

Inhalt

Einleitung	
1 Der Selbstbetrug der Mittelschicht	9
2 Die Selbstwahrnehmung der Deutschen: Fast jeder fühlt sich fast reich	15
Die Macht der Eliten	
3 Die wundersame Vermehrung der Milliardäre: Der wahre Reichtum bleibt ein Geheimnis	25
4 Reich müsste man sein: Den Vermögenden gehört fast alles in Deutschland	33
5 Die Eliten bleiben unter sich: Der soziale Aufstieg ist selten	42
6 Die Strategien des Adels: Wie man auch ohne Macht mächtig bleibt	53
7 Gleich und gleich gesellt sich gern: Die Partnerwahl der Deutschen	62
8 Elite gebiert Elite: Die Studienstiftung des deutschen Volkes	66
9 Das »Schickedanz-Syndrom«: Die Reichen rechnen sich arm	73

Die Irrtümer der Mittelschicht

10	Die »nivellierte Mittelstandsgesellschaft«:	
	Warum ein falscher Begriff erfolgreich war	81
11	Die Wut über die Manager: Wie Empörung täuschen kann	91
12	Von Vornamen und privaten Schulen:	
	Die Karrierepolitik der Mittelschicht	100
13	Die Mittelschicht schrumpft:	
	Aber wer steigt eigentlich ab?	117

Die Verachtung für die Unterschicht

14	Die Armen sind alle Betrüger:	
	Über »Florida-Rolf« und »Karibik-Klaus«	129
15	Die Arbeitslosen sind gar nicht arbeitslos:	
	Die Legende von der Schwarzarbeit	136
16	Die Armen werden reich gerechnet:	
	Über falsche Ernährung und falsches Fernsehen	146

Die Kosten des Selbstbetrugs

17	Die permanente Reform bei den Steuern:	
	Ein Milliardengeschäft für die Eliten	161
18	»Omas kleines Häuschen«:	
	Firmenerben entrichten keine Erbschaftsteuer mehr	167
19	Die angeblichen Sozial»Versicherungen«:	
	Wie die Mittelschicht für die Armen zahlt	171

Ausblick

20	Umverteilung ist möglich – der New Deal in den USA	179
	Dank	183
	Anmerkungen	184
	Literaturliste	218